

Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte  
Bürgermeister

---

## Niederschrift

Gremium:	Ortschaftsrat Uetz
Sitzungsdatum:	Dienstag, den 26.01.2016
Sitzungsdauer:	19:00 - 20:46 Uhr
Sitzungsort:	Sitzungsraum des Gemeindehauses, Sonnemannstraße 42a in Uetz

Öffentliche Sitzung

es folgte eine  
Nichtöffentliche Sitzung

Nichtöffentliche  
Sitzung

---

Stefanie Schubert  
Ortsbürgermeisterin

---

Jörg Rudowski  
Protokollführer

### **Anwesend:**

Ortsbürgermeister  
Stefanie Schubert

Mitglieder  
Herr Wolfgang Barnick  
Herr Jörg Rudowski

### **Abwesend:**

Mitglieder  
Herr Stefan Reinhardt entsch.

## Tagesordnung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Uetz der EG Stadt Tangerhütte am Dienstag,  
26.01.2016, 19:00 Uhr im Sitzungsraum des Gemeindehauses, Sonnemannstraße 42a in Uetz.

<b>Öffentliche Sitzung</b>	<b>DS-Nr.</b>
1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit	
2. Feststellung der Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung	
3. Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.11.2015	
4. Einwohnerfragestunde	
5. Bericht der Ortsbürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse	
6. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
7. Aufhebung Beschluss Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte BV 200/2015 des Stadtrates vom 16.09.2015	BV 321/2015
8. Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	BV 335/2015
9. Fortgeltungssatzung - über die Nutzung kommunaler Einrichtungen -	BV 344/2015
10. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016	BV 325/2015
11. Informationen der Ortsbürgermeisterin	
12. Anfragen und Anregungen	

## Öffentlicher Teil

### **Pkt. 01: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest.

### **Pkt. 02: Feststellung der Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Die Ortsbürgermeisterin stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung zur Sitzung und die Tagesordnung fest.

### **Pkt. 03: Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.11.2015**

Die Niederschrift konnte nicht festgestellt werden, da das Protokoll der Ortschaftsratsitzung den Sitzungsunterlagen nicht vollständig beilag. Es fehlte die Ablichtung der Punkt 09 bis 11.

Die Verwaltung wird gebeten die entsprechenden Vorbereitungen zu treffen, damit die Feststellung der Niederschrift in der nächsten Ortschaftsratsitzung nachgeholt werden kann.

### **Pkt. 04: Einwohnerfragestunde**

Die Ortsbürgermeisterin stellt gemäß § 14 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte den Beginn der Fragestunde fest. Da sich kein Einwohner eingefunden hat, wird die Fragestunde gemäß § 14 Abs. 2 S. 2 der Hauptsatzung geschlossen.

### **Pkt. 05: Bericht der Ortsbürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse**

Die Ortsbürgermeisterin berichtet:

- In der Stadtratssitzung vom 16.12.2015 wurde beschlossen, dass die Übertragung der § 7 Mittel auf das Folgejahr möglich sein soll. In der Stadtratssitzung vom 20.01.2016 teilte der Bürgermeister mit, dass dieser Beschluss bereits umgesetzt wurde.

Zu dem Beschluss merkt der Ortschaftsrat Uetz an, dass die Frage in TOP 08 der Ortschaftsratsitzung vom 17.11.2015 zu der Rechtmäßigkeit der Übertragung bisher nicht beantwortet wurde. Die Verwaltung wird gebeten dies nachzuholen.

- Die § 7 Mittel der Ortschaft Uetz wurde gemäß Beschluss vom 17.11.2015 umgesetzt. Es wird jedoch festgestellt, dass aufgrund eines Rechenfehlers seitens der Ortsbürgermeisterin lediglich 287,40 €. Die Spende an die Feuerwehr konnte mangels der Mittel in 2015 nicht mehr erfolgen.
- Der Stadtrat hat am 16.12.2015 die Änderung der Satzung der Einheitsgemeinde Tangerhütte zur Umlage der Unterhaltungsverbände beschlossen

Weitere Beschlüsse, die nur die Ortschaft betreffen, wurden in den letzten Sitzungen des Stadtrates und seiner Gremien nicht gefasst.

### **Pkt. 06: Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Ortsbürgermeisterin berichtet:

- Die Einstellung des Gemeindearbeiters mit 20 Std./Monat wurde beschlossen. Herr Mock hat am 01.12.2015 die Arbeit aufgenommen.

Weitere Beschlüsse, die nur die Ortschaft betreffen, wurden in den letzten Sitzungen des Stadtrates und seiner Gremien nicht gefasst.

### **Pkt. 07: Aufhebung Beschluss Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte BV 200/2015 des Stadtrates vom 16.09.2015**

Der Ortschaftsrat empfiehlt die Beschlussvorlage 321/2016 dem Stadtrat einstimmig zur Beschlussfassung.

### **Pkt. 08: Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte**

Der Ortschaftsrat erörtert die Beschlussvorlage und merkt hierzu folgendes an:

- Zunächst wäre es für die Ortschaftsräte übersichtlicher gewesen, wenn die Gesetzesvorlage als Synapse vorgelegt worden wäre, da sich so die Änderungen besser nachvollziehen lassen
- Der Ortschaftsrat empfiehlt hinsichtlich § 4 Abs. 1 Nr. 2 es bei der alte Formulierung zu lassen und hier lediglich die Bezeichnung „gehobener Dienst“ durch „Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegssamt“ ersetzt wird. Es wird hierzu auch nochmal auf die Anmerkung des Ortschaftsrat Uetz in TOP 07 der Sitzung vom 20.07.2015 verwiesen.
- Bezüglich § 21 Abs. 4 wird angemerkt, dass es hier vielleicht sinnvoll wäre nicht den vollständigen Internetlink anzugeben, sondern lediglich [www.tangerhuette.de](http://www.tangerhuette.de). Dies erscheint sinnvoll, da sonst jedes Mal die Hauptsatzung geändert werden müsste, wenn innerhalb der Internetseite eine Verschiebung stattfindet und die entsprechende Information nicht mehr genau unter diesem Link gefunden werden kann.

Mit der Bitte um Prüfung und Berücksichtigung der oben genannten Anmerkungen, empfiehlt der Ortschaftsrat Uetz die Vorlage einstimmig zur Beschlussfassung

#### **Pkt. 09: Fortgeltungssatzung – über die Nutzung kommunaler Einrichtungen**

Der Ortschaftsrat erörtert die Beschlussvorlage und empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung durch den Stadtrat.

#### **Pkt. 10: Haushaltssatzung und Haushaltsplan**

Der Ortschaftsrat erörtert die Beschlussvorlage und merkt hierzu folgendes an:

- Hinsichtlich des Umfangs der den Ortschaftsräte zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen zu diesem Punkt wird kritisch angemerkt, dass hier zumindest die Unterlagen betreffend die Ortschaft Inhalt der Unterlagen hätte sein sollen. So wären hier die Seiten 1 bis 29 für die Ortschaftsräte zwingend erforderlich gewesen. Hinsichtlich des Verweises auf das Ratsinformationssystem wird auf die Anmerkungen des OR Rudowski in seiner Mail vom 20.01.2016 Bezug genommen.
- Hinsichtlich der Planungen bezüglich des Medienumschlusses wird die Verwaltung gebeten mitzuteilen, welchen Umfang die Tätigkeiten in den einzelnen Bauabschnitten umgesetzt werden sollen. Es wird darum gebeten entsprechenden Inhalt der abgeänderten Bauabschnitte durch die Erhöhung von 3 auf 5 dem Ortschaftsrat in der nächsten Sitzung vorzulegen.

Der Ortschaftsrat empfiehlt die Beschlussvorlage 325/2016 dem Stadtrat einstimmig zur Beschlussfassung.

#### **Pkt. 11: Informationen der Ortsbürgermeisterin**

Die Ortsbürgermeisterin informiert über:

- Aufgrund des neuen Meldegesetzes werden dem Ortsbürgermeister nicht mehr die Geburtstag in der bisherigen Form mitgeteilt
- Die Anfragen des Ortschaftsrates vom 17.11.2015 wurden mit Schreiben vom 08.12.2015 durch die Verwaltung beantwortet.
- Es wurde darüber informiert, dass die Verwaltung um Vorschläge der Wahlhelfer für Uetz zur Landtagswahl angefordert hat. Mögliche Kandidaten wurden benannt und deren Bereitschaft wird in den nächsten Tagen durch die Ortsbürgermeisterin abgefragt.
- Der Ortschaftsrat wird darüber informiert, dass der Stadtrat die Stelle des Hauptamtsleiters in der Stadtratssitzung vom 20.01.2016 vergeben hat.
- Es wird über die § 7 Mittelplanung für 2016 informiert

#### **Pkt. 12: Anfragen und Anregungen**

**OR Rudowski** teilt mit, dass Anfragen von Bürgern bezüglich der Brauchtumsfeuer vorliegen. Es wird angeregt, dass der Ortschaftsrat Überlegungen trifft, wo diese zukünftig stattfinden könnten. Herr Rudowski schlägt vor, den Eigentümer des Grundstücks vor den Silos am Sandfurter Weg anzufragen, ob diese Fläche nach Rücksprache mit der Verwaltung künftig für das Feuer genutzt werden kann.

**Ortsbürgermeisterin** schlägt als weitere Möglichkeit für die Brauchtumsfeier das Grundstück hinter der Sporthalle vor.

Es wird besprochen, dass entsprechende Anfragen an die zuständigen Verwaltungsmitarbeiter durch die Ortsbürgermeisterin veranlasst werden.

**OR Rudowski** fragt an die Verwaltung gerichtet, wann der Bauhof die Straßenbäume an der Sonnemannstraße, am Dorfplatz und in der Bertinger Chaussee beschneiden wird.

**OR Barnick** merkt an, dass der Abfluss/Überlauf am Löschteich zugewachsen ist, so dass sich das Wasser anstaut. Die Verwaltung wird gebeten die Bitte um Freilegung an den Unterhaltungsverband oder den Bauhof weiterzuleiten.

**OR Rudowski** weist darauf hin, dass der Bauhof trotz entsprechender Absprache die Zufahrt zur Feuerwehr nicht vom Schnee geräumt hat. Aufgrund der Größe der Fläche und der Stundenanzahl kann dies durch den Gemeindegewerkschaftler nicht erfolgen. Da die Zufahrt als Rettungsweg zwingend freizuhalten ist wird die Verwaltung gebeten den Bauhof nochmals hinsichtlich der Räumungspflicht bei Schnee zu belehren.

**Die Ortschaftsräte** bitten im Rahmen der Bedarfsabfrage für den Ausbau des Radwegenetzes darum den Bau eines Straßenbegleitenden Radweges von Uetz nach Cobbel, sowie von Uetz bis zur Kreisgrenze Richtung Bertingen darin aufzunehmen.

**OR Rudowski** fragt an, wann der Bauhof den Laubbehälter am Dorfgemeinschaftshaus leeren wird.